Pressemitteilung

Institut für
sozial-ökologische
Forschung (ISOE)

Hamburger Allee 45
D–60486 Frankfurt/Main
Tel. (069) 707 69 19-30
Fax (069) 707 69 19-11
info@isoe.de
http://www.isoe.de

E-Mobilitätsprojekt Future Fleet: Befragungen beginnen – Elektrowagenflotte offiziell eingeweiht

Das Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) startet die Befragung von NutzerInnen der Elektrowagenflotte im Projekt Future Fleet. Dabei geht es unter anderem um Akzeptanz, Handhabbarkeit und emotionale Aspekte. Zuvor wurden die ersten Elektrofahrzeuge in der Dienstwagenflotte der SAP AG offiziell eingeweiht.

Frankfurt am Main
14. Januar 2011
Nr. 01/11

Im Projekt Future Fleet werden im Rhein-Neckar-Raum betriebliche Fahrzeugflotten mit Elektroautos ausgerüstet. Ziel ist, den Nutzen für die Umwelt und die Akzeptanz zu untersuchen und ein optimales betriebliches Flottenmanagement zu erproben. Mit der Einweihung der Future Fleet-Flotte bei der SAP AG in Walldorf am Freitag, 14. Januar 2011 fällt nun auch der Startschuss für die Befragungen durch das Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE).

In Future Fleet befragt das ISOE zusammen mit dem Öko-Institut und der Hochschule Mannheim die NutzerInnen der Elektroautos zu ihren alltäglichen Erfahrungen und zu ihrem Verkehrsverhalten. Dabei geht es um praktische Fragen wie das Fahren, die Bedienung oder das Laden. Außerdem wird untersucht, ob die Fahrzeuge der Flotte ebenso gut in alltägliche Routinen integriert werden können wie das bisherige Auto. Darüber hinaus werden auch Fragen nach dem Image und nach symbolischen Aspekten von Elektroautos gestellt. „Bisher wurde die Nutzung serienreifer Elektroautos nur wenig empirisch untersucht. Vor allem gibt es kaum Studien zu den Dienstwagenfahrerinnen und -fahrern, die in Zukunft die Elektroautos buchen“, sagt Dr. Jutta Deffner, die das Projekt gemeinsam mit Dr. Konrad Götz am ISOE betreut.

Elektromobilität und innovative Nutzungskonzepte gehören für die Wissenschaftler des ISOE zusammen: „Neben Car-Sharing, das schon immer auf kollektiver Nutzung beruht, kommt wie in Future Fleet der Einsatz in Firmenfuhrparks in Frage. Hier ist es nämlich möglich, die Mobilitätsmuster der Nutzerinnen und Nutzer mit den Reichweiten der Fahrzeuge abzugleichen“, sagt Deffner. ISOE-Mobilitätsforscher Götz betont: „Dienstwagen sind inzwischen das entscheidende Segment im Neuwagenbereich. Es ist daher für eine Ökologisierung des Verkehrs äußerst wichtig, sie in dienstlichen Fuhrparks zu erproben.“

Elektromobilität ist nur dann zukunftsfähig, wenn die Fahrzeuge vollständig mit erneuerbarer Energie fahren. Die Wagen in Future Fleet werden deshalb mit Öko-Strom der MVV Energie AG Mannheim betrieben. Zudem wird bei dem Mannheimer Konzern eine weitere kleinere Elektroautoflotte in Betrieb gehen, deren NutzerInnen ebenfalls durch das ISOE befragt werden.

Das Projekt Future Fleet ist eines von sieben Modellprojekten der Bundesregierung zu Elektromobilität und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert.

Mehr Informationen:
www.isoe.de/projekte/futurefleet.htm
www.future-fleet.de

Kontakt:
Dr. Jutta Deffner (ISOE), deffner@isoe.de, Telefon: +49-69-7076919-38

Freigegeben zum Abdruck
Belegexemplar erbeten

Wissenskommunikation & Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Corinne Benzing
Tel. (069) 707 69 19-30, benzing@isoe.de